

Dietmar Pfaff

Competitive Intelligence in der Praxis

**Mit Informationen über Ihre Wettbewerber
auf der Überholspur**

**Campus Verlag
Frankfurt/New York**

Inhalt

Vorwort	9
1. Grundlagen. . . . .	.11
Veränderungen in der Wirtschaft . . . . .	.11
Strategische Frühaufklärung . . . . .	.13
Nutzung schwacher Signale. . . . .	.18
Issue Management . . . . .	.20
2. Einführung in die Competitive Intelligence. . . . .	.26
Begriffsbestimmungen. . . . .	.26
Aufgaben und Ziele. . . . .	.29
Neues Konzept oder alter Hut?. . . . .	.31
Vom Signal zur Intelligence. . . . .	.33
3. Umsetzung von Competitive Intelligence im Unternehmen	38
Planung der Implementierung. . . . .	.38
Verankerung der Competitive Intelligence im Unternehmen . . . . .	.40
Aufbau eines kontinuierlichen Prozesses. . . . .	.42
Competitive Intelligence als Zyklus. . . . .	.44
4. Datenbeschaffung - Das Finden zahlreicher Mosaiksteine .	50
Sekundärquellen . . . . .	.50
Primärquellen. . . . .	.56
Vor- und Nachteile von Sekundär- und Primärquellen. . . . .	.60
Quantitative und qualitative Daten. . . . .	.61

5. Informationsfilterung - Relevanz der Daten. . . . .	.65
Zuverlässigkeit und Vollständigkeit der Datenquellen. . . . .	.65
Validität der Datenquellen. . . . .	.66
Objektivität und Aktualität der Datenquellen. . . . .	.69
Datenverdichtung. . . . .	.69
Klassifizierung und Festlegung weiteren Informationsbedarfs	74
6. Wissensgenerierung - Interpretieren und Schlüsse ziehen	77
Analysemethoden auswählen. . . . .	.77
PIMS. . . . .	.78
Szenario-Technik. . . . .	.79
Data Mining. . . . .	.81
Benchmarking. . . . .	.84
SWOT-Analyse. . . . .	.86
Success Gaming. . . . .	.88
Wertschöpfungsanalyse. . . . .	.89
Branchenstrukturanalyse. . . . .	.91
Manageranalysen. . . . .	.93
Bewertung der Analysemethoden. . . . .	.93
7. Wissenskommunikation - Wer berichtet was, wie und an wen? . . . . .	.96
Festlegung einer Informationspolitik. . . . .	.96
Zielgruppenspezifische Kommunikationsbedürfnisse. . . . .	.97
Möglichkeiten zur Wissensverbreitung. . . . .	.100
Aufbewahrung und Pflege des Wissens. . . . .	.102
Umwandlung von Wissen in Intelligence. . . . .	.103
8. Strategieableitung und Entscheidungsfindung. . . . .	.106
Einflussfaktoren auf die Strategieauswahl. . . . .	.106
Traditionelle Wettbewerbsstrategien nach Porter. . . . .	.109
Moderne Wettbewerbsstrategien. . . . .	.114

9. Ergebnisumsetzung - Wer macht was wann? . . . . .	.119
Organisatorische Umsetzung . . . . .	.119
Anforderungsprofil eines Competitive-Intelligence-Managers . . .	.121
Budgetierung der Competitive-Intelligence-Aktivitäten. . . . .	.124
Make-or-Buy-Entscheidung. . . . .	.124
Controlling - Messen und Bewerten der Competitive-Intelligence-Aktivitäten. . . . .	.126
10. Counter Intelligence-Schutz und Abwehr. . . . .	.132
Gründe für Counter Intelligence. . . . .	.132
Aufgaben und Ziele. . . . .	.134
Erkennen von technischen Schwachstellen in Unternehmen . . . .	.136
Mitarbeiter als potenzielle Gefahrenquelle. . . . .	.139
Intelligence-Protection-Zyklus. . . . .	.141
11. Moral und Ethik. . . . .	.144
Ethische Bestimmungen - Verantwortung und Potenzial des Unternehmens. . . . .	.144
Die Competitive-Intelligence-Ampel als Wegweiser - Warum Ethik wichtig ist . . . . .	.148
Grüne Competitive Intelligence - Legale Datenbeschaffung und Fair Play. . . . .	.149
Gelbe Competitive Intelligence - Ethisch und moralisch bedenkliche Datenbeschaffung . . . . .	.151
Rote Competitive Intelligence - Illegale Datenbeschaffung/Wirtschaftsspionage. . . . .	.153
Internet als virtuelles Schlachtfeld für Unternehmen. . . . .	.154
12. Status Quo von Competitive Intelligence. . . . .	.158
Geschichtlicher Hintergrund von Intelligence-Aktivitäten . . . . .	.158
Kick-off-Studie Competitive Intelligence 2003. . . . .	.161
Motive für die Nutzung von Competitive Intelligence. . . . .	.165
Organisatorische Einbindung und Budgetierung . . . . .	.166

Der Competitive-Intelligence-Prozess und seine Zielsetzungen . . .	168
Competitive Intelligence als Managementkonzept	171
Competitive Intelligence in Frankreich: Management-Konzept im Wirtschaftskrieg	172
13. Competitive Intelligence im Mittelstand	181
Competitive Intelligence für alle Abteilungen.	181
Studie Competitive Intelligence im Mittelstand.	186
Fazit: Angriff oder Abwehr?	189
Danksagung	191
Literatur.	192
Register.	205